

# Antragsformular

## Fassaden- und Hofprogramm

### Oberhausen Brückenschlag

Antragsformular der Stadt Oberhausen zur Vergabe von  
Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm  
im Stadterneuerungsgebiet  
„Soziale Stadt Oberhausen – Brückenschlag“

Antragsnummer: \_\_\_\_\_ Eingangsstempel: \_\_\_\_\_  
Maßnahmentitel: \_\_\_\_\_

#### Antragssteller/in

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
Telefon (tagsüber): \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

Eigentümer/in oder Erbbauberechtigte/r  
Bevollmächtigte/r des/der Eigentümers/in (Vollmacht bitte beifügen)

Es besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung  
Nein  
Ja (bitte Nachweise beifügen)

#### Förderobjekt

(für jedes Förderobjekt ist ein separater Antrag im Stadtteilbüro Brückenschlag einzureichen)

Adresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Gemarkung: \_\_\_\_\_  
Flur: \_\_\_\_\_  
Flurstück: \_\_\_\_\_  
Baujahr: \_\_\_\_\_

Das Objekt steht unter Denkmalschutz:

Nein

Ja (denkmalrechtliche Erlaubnis dem Antrag bitte beifügen)

Für das Objekt wurden bereits Mittel aus Städtebaufördermitteln gewährt:

Nein

Ja

In Höhe von (Euro): \_\_\_\_\_

Jahr: \_\_\_\_\_

Programm: \_\_\_\_\_

Maßnahmen: \_\_\_\_\_

Für das Objekt bzw. Teilmaßnahmen wurden/werden weitere Zuschüsse (z.B. über die KfW Bank, NRW Bank) beantragt:

Nein

Ja

In Höhe von (Euro): \_\_\_\_\_

Beantragt bei: \_\_\_\_\_

## Geplante Maßnahme

Maßnahmenbeschreibung (Arbeiten, Teilschritte, Fassadenteile, Farbe, Material, etc.):

Straßenseitige Fassaden/-teile: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Begrünungen von Fassaden/-teilen oder Dachbegrünungen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Rückseitige Fassaden/-teile: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Schaffung oder Verbesserung barrierefreier Zugänge: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Gestaltung/Herrichtung privater, gemeinschaftlich genutzter Flächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Abnahme und Reduzierung von Krag-/Vordächern: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Maßnahmenbeginn: \_\_\_\_\_  
Durchführungszeitraum: \_\_\_\_\_

## Kosten und Finanzierung

Bitte detaillierte Auflistung beifügen

Kosten für die Umgestaltung/Begrünung: \_\_\_\_\_ €  
Baunebenkosten, Honorare  
(z.B. für Architekten etc.) / Behördenkosten): \_\_\_\_\_ €  
Gesamtkosten: \_\_\_\_\_ €

## Kostenvoranschläge

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Fassadengestaltung der Firma/en:

\_\_\_\_\_

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Fassaden-/Dachbegrünung der Firma/en:

\_\_\_\_\_

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Verbesserung barrierefreier Zugänge der Firma/en:

\_\_\_\_\_

Ausgewählter Kostenvoranschlag für die Flächengestaltung/-herrichtung der Firma/en:

\_\_\_\_\_

Ausgewählter Kostenvoranschlag für Baunebenkosten (Gerüste, etc.) der Firma/en:

\_\_\_\_\_

## Bankverbindung

Kontoinhaber/in: \_\_\_\_\_  
IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_  
Bankinstitut: \_\_\_\_\_

## Anlagen

Eigentümer/innennachweis (Grundbuchauszug) bzw. schriftliche Vollmacht  
Lageplan im Maßstab 1:500  
Bestandsplan (Grundrisse, Schnitt, Ansichten) im Maßstab 1:100 (gem. Vorgaben der VOB, Teil C)\*  
Flächenermittlung nach Zeichnung und Aufmaß im Maßstab 1:100 / 1:200 (gem. Vorgaben der VOB, Teil C)\*  
Entwurfsskizze im Maßstab 1:200 (Maßnahmen im Außenbereich) oder  
Farbkonzept/Farbproben (Maßnahmen an Fassaden/-teilen)  
Fotos und Dokumentation des bisherigen Zustandes  
Vorlage von drei vergleichbaren Kostenvoranschlägen  
Eventuell erforderliche Genehmigungen  
Eventuell Nachweis über Vorsteuerabzugsberechtigung

## Information gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden zum Zwecke der Bewilligung der Maßnahme, der Auszahlung der bewilligten Mittel und im Rahmen des Verwendungsnachweises gegenüber der Bezirksregierung Düsseldorf als Fördergeber aufbewahrt und verarbeitet. Sie werden im Rahmen des Verwendungsnachweises an die Bezirksregierung Düsseldorf weitergegeben. Die Angaben sind Voraussetzung für die Bereitstellung von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm. Die Förderung basiert im Wesentlichen auf § 171e des Baugesetzbuches sowie den Förderrichtlinien Stadterneuerung 2008 des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Daten werden bis zum Abschluss des Förderprogrammes bzw. bis zur Anerkennung des Verwendungsnachweises durch den Fördergeber aufbewahrt. Soweit sich aus einzuhaltenden Mittelbindungsfristen für einzelne Maßnahmen längere Zeiträume ergeben, gelten die längeren Aufbewahrungsfristen. Weitere Informationen zum Datenschutz und den diesbezüglichen Rechten der Betroffenen finden Sie unter [www.brueckenschlag-ob.de/datenschutz](http://www.brueckenschlag-ob.de/datenschutz) und auf dem Infoblatt "Datenschutzhinweise", welches im Stadtteilbüro Brückenschlag erhältlich ist.

## Erklärungen

- Die Richtlinie der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm im Stadterneuerungsgebiet „Sozial Stadt Oberhausen Brückenschlag“ liegt vor und wird verbindlich anerkannt. Es ist bekannt, dass die Bewilligung des Zuschusses im Falle falscher Angaben oder eines Verstoßes gegen die vorgenannte Richtlinie widerrufen beziehungsweise zurückgenommen werden kann. Ferner wird ein Prüfungsrecht über die Einhaltung der Richtlinie sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege eingeräumt.
- Die im Antragsformular der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Fassaden- und Hofprogramm im Stadterneuerungsgebiet „Soziale Stadt Oberhausen Brückenschlag“ getätigten Angaben sind richtig und vollständig.
- Es wird bestätigt, dass keine anderen Förderzugänge für die geplante/n Maßnahme/n bzw. Teilmaßnahme/n bestehen bzw. genutzt werden.
- Mit der im Antrag beschriebenen Maßnahme wurde noch nicht begonnen und wird auch vor Erhalt des Zuwendungsbescheides nicht begonnen.
- Der unentgeltlichen Verwendung von Fotos der bewilligten Maßnahme wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Oberhausen sowie zu Dokumentationszwecken zugestimmt.
- Alle notwendigen Belege werden zur Prüfung und Berechnung des Förderzuschusses bei der Stadt Oberhausen im Original eingereicht. Die Unterlagen des/der Antragsstellers/in werden nach der Prüfung zurückgegeben.
- Es ist bekannt, dass die Maßnahme von dem/der Antragsteller/in vorfinanziert werden muss und der bewilligte Zuschuss erst nach Vorlage der beglichenen Rechnungen ausgezahlt wird.
- Es wird versichert, dass der finanzielle Eigenanteil an der Finanzierung der Maßnahme von dem/der Antragsteller/in aufgebracht werden kann.
- \* Einverständniserklärung: Sollte kein prüffähiges Aufmaß vorgelegt werden, erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Erstellung des Aufmaßes von Amts wegen erfolgt. Das von Amts wegen erstellte Aufmaß ist für mich bindend.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragsteller/in